

Erfahrungsbericht

| | | |
|---------------------------------|---------------------------------------|---|
| Allgemeine Informationen | Verfasser | |
| | Art der Mobilität | Konvention |
| | Zeitpunkt | 1 Semester, Herbstsemester 2022 |
| | Studiengang | Biologie |
| | Studienstufe während des Aufenthaltes | Master |
| | Ausgewählte Universität | University of Ottawa, Kanada, |
| Vor dem Aufenthalt | Einschreibung | Universität Freiburg: Lebenslauf, Motivationsbrief (in Englisch), Provisorische Kursliste, Offizielle Bestätigung aller bisherigen Prüfungsergebnisse, Kopie des Passes University of Ottawa: Official university transcripts (in French or English, including grading scales), official language proficiency test results, copy of passport, letter of motivation, resume, academic reference form (or a letter of recommendation) |
| | Vorbereitung | Da ein Sprachnachweis vorgewiesen werden muss, sollte man genug Zeit einplanen, um diesen rechtzeitig zu erhalten. Ansonsten hat vor allem die Suche nach einer Unterkunft viel Zeit in Anspruch genommen. |
| | Visa, andere Formalität | Man benötigt ein Electronic Travel Authorization (eTA), wenn man weniger als 6 Monate bleibt. Diese kann man online beantragen. Es kostet nur 7 CAD & die Bearbeitungszeit dauert weniger Tage. |
| | Ankunft im Gastland | Die Ankunft in Kanada verlief unkompliziert & schnell |
| Vor Ort | Allgemeine Eindrücke des Aufenthaltes | Das Austauschsemester in Kanada war eine sehr wertvolle Erfahrung für mich. Ich konnte viele tolle Menschen kennenlernen und habe auch einiges über mich selbst gelernt. Auch von einem akademischen Standpunkt bin ich froh, diese Erfahrung gemacht zu haben. Ich habe interessante Kurse besuchen können, die in Fribourg nicht angeboten werden. Ausserdem bot mir dieses Semester die Möglichkeit mein Englisch zu verbessern und einen Einblick in eine andere Universität zu bekommen. Ich bin sehr dankbar, dass ich ein Semester in Ottawa studieren durfte. |

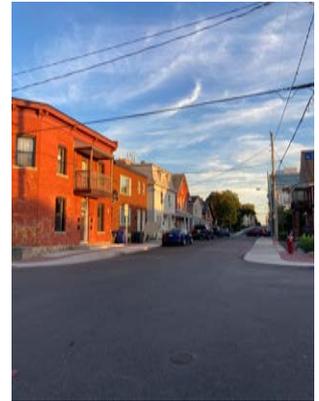
| | |
|---|---|
| Unterkunft | <p>Ich habe in einer WG gewohnt, die ich über AirBnB gefunden habe. Die Gastuniversität hat kein Zimmer angeboten, da mein Aufenthalt zu kurz war. Wohnungen & WGs findet man in Kanada vor allem über Facebook Seiten.</p> |
| Kosten | <p>Da ich ziemlich kurzfristig die Bestätigung für das Austauschsemester bekam, hatte ich Probleme eine Wohnung zu finden. Die Wohnungskosten sind daher höher ausgefallen, als es bei mir in der Schweiz der Fall ist. Ausserdem muss man eine obligatorische Krankenkasse abschliessen (252 CAD).</p> |
| Gastuniversität : allgemeine Informationen | <p>Die Administration war sehr langsam. Ich empfehle für alle administrativen Sachen direkt bei der zuständigen Stelle vorbeizugehen. Von der Schweiz aus war es schwierig gewisse Dinge zu organisieren. Zum Teil habe ich erst 1.5 Monate später eine Antwort bekommen, trotz mehreren Emails & Anrufen.</p> |
| Gastuniversität : akademische Informationen | <p>Die Einschreibung in Veranstaltungen war ein schwieriges Unterfangen. Als ich in Kanada angekommen bin, wurde mir gesagt, dass ich die zuvor ausgewählten Kurse nicht besuchen kann, da sie abgesagt wurden. Allerdings konnte ich keine anderen Kurse auswählen, da ich entweder nicht zugelassen war oder sie nicht von der Uni Fribourg anerkannt wurden. Schlussendlich, wurde ich ausnahmsweise für gewisse Kurse zugelassen, die Austauschstudenten normalerweise nicht offen stehen. Ausserdem habe ich einen Kurs an der Universität Carleton besucht. Abgesehen von diesen Umständen, fand ich die Kurse sehr gut. Es war interessant zu sehen, dass der Unterricht interaktiver und praktischer war als in der Schweiz. Die Professoren waren sehr sympatisch. Insgesamt habe ich vieles gelernt und bin sehr dankbar, dass am Schluss alles geklappt hat. Dafür will ich mich bei Herr Puoti, dem Studienkoordinator für Biologie in Fribourg, für seine Hilfe und Flexibilität bedanken.</p> |
| Gastland | <p>In Kanada gibt es mehrere Feiertage, die wir in der Schweiz nicht haben, z.B. National Day for Truth and Reconciliation, Thanksgiving, Remembrance Day. Ich denke für Austauschstudenten kann es sehr interessant sein, an diesen Feierlichkeiten teilzunehmen und so einen besseren Einblick in die kanadische Kultur und Geschichte zu gewinnen.</p> |
| Freizeit, Studentenleben | <p>Ich habe Kanadier als sehr offene und freundliche Personen erlebt. Aktivitäten für Austauschstudenten gab es sehr weniger. Dafür konnte ich Freundschaften mit lokalen Studenten schliessen. Um Bekanntschaften zu machen, empfehle ich einem der vielen Club der Uni beizutreten. Es gibt sicher ein Club, der dich interessiert. Ausserdem habe ich Freiwilligenarbeit geleistet (z.B. Parkrun), um Menschen ausserhalb der Uni kennenzulernen. Die WG war für mich auch ein wichtiger Bezugspunkt. Das tolle an Ottawa ist, dass man für kanadische Verhältnisse schnell</p> |

in anderen grossen Städten der Ostküste ist. Montreal ist nur 2.5h mit dem Bus entfernt & auch Québec sowie Toronto sind mit dem Zug gut erreichbar.

Zusätzliche Informationen

Fotos

(Wenn Sie möchten, können Sie hier Fotos hochladen)



Kommentare, Anmerkungen

-